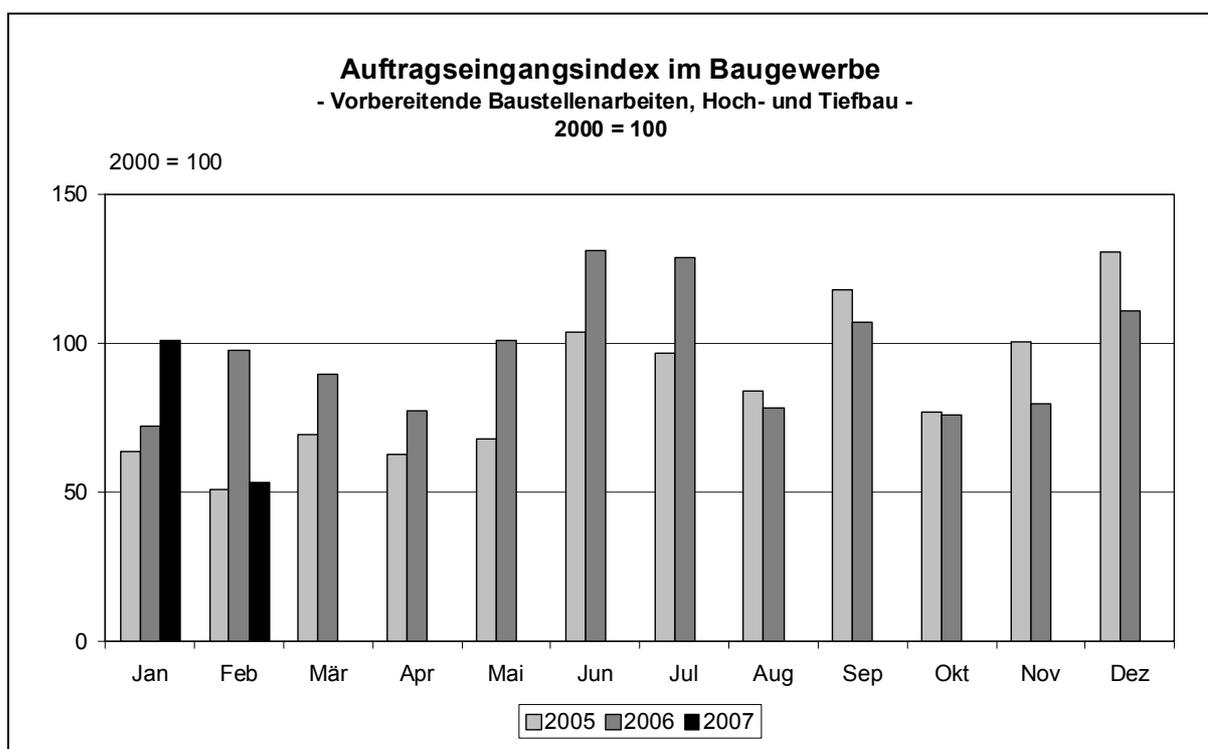


## Baugewerbe im Februar 2007

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im April 2007

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2007.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken

Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Methodische Erläuterungen

### Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.<sup>1)</sup>

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

### Tätige Personen:

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

### Löhne und Gehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

### Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

### Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

## A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

### A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Feb. 2007	Jan. 2007	Feb. 2006	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
				2007	2006	Feb. 2007	Feb. 2007	Jan. bis Feb. 07
						gegenüber		
						Jan. 2007	Feb. 2006	Jan. bis Feb. 06
<b>Tätige Personen (Anzahl)</b>								
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>9 204</b>	<b>9 244</b>	<b>8 931</b>	<b>9 224</b>	<b>8 946</b>	<b>- 0,4</b>	<b>+ 3,1</b>	<b>+ 3,1</b>
<b>Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)</b>								
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme</b> (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	<b>18 674</b>	<b>20 393</b>	<b>17 430</b>	<b>39 067</b>	<b>36 069</b>	<b>- 8,4</b>	<b>+ 7,1</b>	<b>+ 8,3</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)</b>								
Hochbau	430	447	348	877	675	- 3,8	+ 23,6	+ 29,9
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	246	256	180	502	330	- 3,9	+ 36,7	+ 52,1
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	166	170	145	336	300	- 2,4	+ 14,5	+ 12,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2	2	5	4	12	± 0	- 60,0	- 66,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	16	19	18	35	33	- 15,8	- 11,1	+ 6,1
Tiefbau	263	259	227	522	426	+ 1,5	+ 15,9	+ 22,5
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	87	83	75	170	146	+ 4,8	+ 16,0	+ 16,4
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	71	68	55	139	92	+ 4,4	+ 29,1	+ 51,1
<b>Insgesamt</b>	<b>693</b>	<b>706</b>	<b>575</b>	<b>1 399</b>	<b>1 101</b>	<b>- 1,8</b>	<b>+ 20,5</b>	<b>+ 27,1</b>
<b>Arbeitstage</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>20</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>42</b>	<b>42</b>	<b>- 9,1</b>	<b>± 0</b>	<b>± 0</b>

### A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Feb. 2007	Jan. 2007	Feb. 2006	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
				2007	2006	Feb. 2007	Feb. 2007	Jan. bis Feb. 07
						gegenüber		
						Jan. 2007	Feb. 2006	Jan. bis Feb. 06
<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>52 253</b>	<b>58 239</b>	<b>50 424</b>	<b>110 492</b>	<b>102 852</b>	<b>- 10,3</b>	<b>+ 3,6</b>	<b>+ 7,4</b>
Hochbau	35 374	36 462	30 622	71 836	64 494	- 3,0	+ 15,5	+ 11,4
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 536	17 597	14 226	33 133	28 926	- 11,7	+ 9,2	+ 14,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	17 725	16 711	12 925	34 436	27 739	+ 6,1	+ 37,1	+ 24,1
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	276	109	1 119	385	2 744	+ 153,2	- 75,3	- 86,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	1 837	2 045	2 352	3 882	5 085	- 10,2	- 21,9	- 23,7
Tiefbau	16 879	21 777	19 802	38 656	38 358	- 22,5	- 14,8	+ 0,8
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	5 879	6 625	6 060	12 504	12 053	- 11,3	- 3,0	+ 3,7
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	4 465	5 449	4 707	9 914	8 424	- 18,1	- 5,1	+ 17,7
Sonstiger Umsatz	6 535	9 703	9 035	16 238	17 881	- 32,6	- 27,7	- 9,2
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>1 262</b>	<b>1 284</b>	<b>1 354</b>	<b>2 546</b>	<b>2 230</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 6,8</b>	<b>+ 14,2</b>
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>53 515</b>	<b>59 523</b>	<b>51 778</b>	<b>113 038</b>	<b>105 082</b>	<b>- 10,1</b>	<b>+ 3,4</b>	<b>+ 7,6</b>

### A 3 Kreisergebnisse Februar 2007

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	<b>107</b>	41	11	26	9	13	7
Beschäftigte	Anzahl	<b>5 515</b>	1 677	446	1 496	484	881	531
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	<b>413</b>	133	35	113	35	67	31
Hochbau	1 000	<b>193</b>	71	15	46	17	41	5
darunter Wohnungsbau	1 000	<b>47</b>	22	5	15	3	1	2
Tiefbau	1 000	<b>220</b>	62	20	67	18	26	26
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	<b>12 941</b>	3 913	992	3 614	1 261	2 278	883
Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	1 000 EUR	<b>36 796</b>	10 915	2 488	12 653	2 621	5 790	2 325
Auftragseingang <sup>1)</sup>	1 000 EUR	<b>33 456</b>	10 475	1 761	9 178	1 794	8 572	1 674

1) Ohne Umsatzsteuer.

### A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Feb. 2007	Jan. 2007	Feb. 2006	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
				2007	2006	Feb. 2007	Feb. 2007	Jan. bis Feb. 07
						gegenüber		
				Jan. 2007	Feb. 2006	Jan. bis Feb. 06		
Hochbau	20 450	49 417	41 574	69 867	70 499	- 58,6	- 50,8	- 0,9
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	3 407	20 207	27 549	23 614	31 253	- 83,1	- 87,6	- 24,4
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	14 360	26 274	10 236	40 634	34 275	- 45,3	+ 40,3	+ 18,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	140	51	680	191	1 097	+ 174,5	- 79,4	- 82,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	2 543	2 885	3 109	5 428	3 874	- 11,9	- 18,2	+ 40,1
Tiefbau	13 006	13 920	19 580	26 926	35 963	- 6,6	- 33,6	- 25,1
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	3 030	3 176	7 882	6 206	13 193	- 4,6	- 61,6	- 53,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 293	2 899	4 818	7 192	7 848	+ 48,1	- 10,9	- 8,4
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	5 683	7 845	6 880	13 528	14 922	- 27,6	- 17,4	- 9,3
<b>Insgesamt</b>	<b>33 456</b>	<b>63 337</b>	<b>61 154</b>	<b>96 793</b>	<b>106 462</b>	<b>- 47,2</b>	<b>- 45,3</b>	<b>- 9,1</b>

## A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeitsstunden				Bruttolohn- und -gehalts- summe	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
<b>2006</b>	<b>113</b>	<b>5 506</b>	<b>6 651</b>	<b>2 772</b>	<b>774</b>	<b>3 879</b>	<b>179 699</b>	<b>713 364</b>	<b>720 831</b>
2006									
Januar	117	5 437	340	170	36	170	12 938	37 678	45 308
Februar	115	5 418	365	170	43	195	12 102	36 625	61 154
März	114	5 415	478	214	55	264	12 968	44 657	56 287
April	114	5 427	560	224	64	336	15 239	51 013	48 561
Mai	113	5 459	643	247	72	396	15 645	59 878	63 308
Juni	112	5 476	614	245	67	369	15 499	62 465	82 243
Juli	111	5 528	638	251	71	387	15 227	65 223	80 778
August	111	5 598	600	254	69	346	16 100	65 311	49 016
September	111	5 632	659	267	82	392	15 472	71 545	67 195
Oktober	111	5 624	653	270	77	383	15 851	70 286	47 545
November	108	5 566	636	257	80	379	17 760	76 239	49 925
Dezember	109	5 494	465	203	58	262	14 898	72 444	69 511
2007									
Januar	108	5 539	416	200	49	216	14 132	40 769	63 337
Februar	107	5 515	413	193	47	220	12 941	36 796	33 456
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

## A 6 Auftragsbestand 4. Quartal 2006\*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	4. Quartal 2006	3. Quartal 2006	2. Quartal 2006	4. Quartal 2005	Veränderung in % 4. Quartal 2006 gegenüber	
					3. Quartal 2006	4. Quartal 2005
Hochbau <sup>1)</sup>	125 110	141 318	143 605	103 272	- 11,5	+ 21,1
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 010	47 283	46 319	22 192	- 21,7	+ 66,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	74 608	79 284	73 883	59 508	- 5,9	+ 25,4
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	3	17	13	13	- 82,4	- 76,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 137	3 754	4 576	9 313	- 16,4	- 66,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	10 352	10 980	18 814	12 246	- 5,7	- 15,5
Tiefbau	128 361	159 769	156 431	123 689	- 19,7	+ 3,8
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	29 867	28 447	25 000	24 285	+ 5,0	+ 23,0
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	7 567	11 320	7 418	2 381	- 33,2	+ 217,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	40 942	56 162	61 937	43 084	- 27,1	- 5,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	49 985	63 840	62 076	53 939	- 21,7	- 7,3
<b>Insgesamt</b>	<b>253 471</b>	<b>301 087</b>	<b>300 036</b>	<b>226 961</b>	<b>- 15,8</b>	<b>+ 11,7</b>

\*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## B BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUWERBE\*)

### B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 4. Quartal 2006

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	24	990	326	7 228	36 618	38 146
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	4	120	36	1 001	3 879	3 879
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	26	1 028	289	6 645	34 192	34 714
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	7	174	57	1 217	4 521	4 540
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	4	111	28	662	2 956	2 992
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	7	155	54	1 128	4 218	4 266
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	4	100	26	663	1 912	2 219
<b>45.3 bis 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>2 678</b>	<b>816</b>	<b>18 544</b>	<b>88 296</b>	<b>90 756</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

### B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Be-schäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>
		Veränderung 4. Quartal 2006 zu 4. Quartal 2005 in %			Veränderung 1. - 4. Quartal 2006 zu 1. - 4. Quartal 2005 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	- 5,2	- 8,7	34,2	- 5,3	- 9,0	0,6
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	0,0	- 5,3	- 5,1	2,1	- 2,7	- 13,0
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	3,5	2,1	49,6	4,4	- 1,4	14,2
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 6,5	7,5	9,7	- 4,9	3,2	5,7
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	- 15,9	- 26,3	- 26,0	- 23,6	- 33,5	- 27,1
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	- 10,4	- 5,3	1,2	- 8,0	- 3,5	2,1
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 16,7	- 27,8	- 20,9	- 19,4	- 26,5	- 19,3
<b>45.3 bis 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt</b>	<b>- 3,3</b>	<b>- 5,3</b>	<b>28,0</b>	<b>- 3,3</b>	<b>- 7,0</b>	<b>2,3</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

### B 3 Kreisergebnisse 4. Quartal 2006

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	25	744	208	5 254	19 170
Landkreis Merzig Wadern	9	417	124	2 878	15 089
Landkreis Neunkirchen	9	289	91	1 955	12 690
Landkreis Saarlouis	18	526	153	3 647	19 348
Saarpfalz-Kreis	10	444	132	2 989	17 009
Landkreis St. Wendel	5	258	109	1 822	7 450
<b>Saarland</b>	<b>76</b>	<b>2 678</b>	<b>816</b>	<b>18 544</b>	<b>90 756</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

\*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

## Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig <b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau</b>	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig <b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe</b>
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

# Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

## I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

**Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2006** (erschieden im November 2006, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

**Saarländische Gemeindezahlen 2006** (erschieden im Oktober 2006, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

**SAARLAND HEUTE 2007** - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2007, erscheint jährlich, kostenlos)

**Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004** (erschieden im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2006** (erschieden im Februar 2006, kostenlos). Erscheinen unregelmäßig im Wechsel. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

**Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland** (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

## II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

**Handbuch Öffentliche Finanzen 2003** (erschieden im Januar 2005, EUR 10,00). Das Handbuch erscheint jährlich und stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

**Statistische Berichte** (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

**Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“** (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2005/2006 (erschieden im Mai 2006)

Landwirtschaft Im Saarland - Ausgabe 2006 (erschieden im Mai 2006)

## III. REIHEN

**Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes.** In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

**Saarland in Zahlen (Sonderhefte).** In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2005 (erschieden im September 2006, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2006/2007 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

**Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.** Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht 2004, das Gemeindeverzeichnis 2005 und die Kreiszahlen 2006 sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

## IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.